



Kindergarten-ABC

A

➤ ABHOLZEITEN

Im Rahmen Ihrer gebuchten Betreuungszeiten können Sie Ihr Kind zu den folgenden Zeiten abholen: Möglich ist die Abholung täglich zwischen **11.45 Uhr bis 12.00 Uhr** (vor dem Mittagessen) sowie am Nachmittag von **12.45 Uhr bis 13.00 Uhr** (vor der Murrezeit) und von **13.45 Uhr bis 14.00 Uhr**. Ab **14.45 Uhr** können Sie Ihre Kinder flexibel bis **16.30 Uhr** abholen.

Sollte Ihr Kind von einer anderen abholberechtigten Person abgeholt werden, bitten wir Sie, uns dies rechtzeitig mitzuteilen.

Bitte beachten Sie:

Die Gruppen **Wiesenhüpfer** und **Wetterfrösche** essen von **12:30 bis 13:00 Uhr**. Wir bitten Sie daher herzlich, bei einer Abholung um 13:00 Uhr in der Garderobe der Gruppe zu warten, damit die Kinder ihre Mahlzeit in Ruhe beenden können.

➤ AUFSICHTSPFLICHT

Unsere Aufsichtspflicht beginnt, wenn Ihr Kind an die pädagogische Fachkraft übergeben wird und endet mit der Verabschiedung und Übergabe an die Erziehungsberechtigten.

➤ AUSFLÜGE / ABENTEUERTAG

Einmal in der Woche werden mit den Kindern altersgerechte Ausflüge (Abenteuertage) durchgeführt, wie beispielsweise eine Busfahrt in die Innenstadt, der Besuch eines Spielplatzes, ein Spaziergang, Spielen am Waldgrundstück.

B

➤ BEGRÜSSUNG

Der persönlichen Begrüßung kommt eine zentrale Bedeutung zu, da sie den Aufbau und die Pflege des Kontakts zum Kind sowie zu dessen Bezugspersonen unterstützt.

➤ BEITRÄGE

Die monatlichen Kitabeiträge können Sie aus der Gebührensatzung der Stadt Obernburg entnehmen.

➤ **BESCHRIFTUNG MIT NAMEN**

Bitte kennzeichnen Sie alle persönlichen Gegenstände Ihres Kindes, einschließlich Gummistiefeln, Matschhosen, Hausschuhen etc., mit dem Namen. So können verlorene Gegenstände leichter zugeordnet und zurückgegeben werden. Für verloren gegangene Gegenstände übernehmen wir keine Haftung.

➤ **BEWEGUNG**

Bewegung ist ein wichtiger Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit. Sie findet täglich in verschiedenen Bereichen unserer Einrichtung statt, wie zum Beispiel in der Kuschecke, im Bewegungsraum oder in den Flurbereichen. Darüber hinaus bieten wir gezielte Bewegungsangebote, die sich an den Bedürfnissen der Kinder orientieren. Diese können flexibel stattfinden, auch in Kleingruppen, um den Gruppenraum zu entzerren oder individuelle Interessen und Entwicklungsstände zu berücksichtigen. Die Kinder haben dabei die Möglichkeit, ihren Körper bewusst kennenzulernen, Grob- und Feinmotorik, Gleichgewichtssinn sowie Koordinations- und Reaktionsvermögen zu schulen. Gleichzeitig werden Selbstständigkeit, Selbstbewusstsein und das soziale Miteinander gefördert.

➤ **BILDUNGS- UND ERZIEHUNGSPARTNERSCHAFT**

Die Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit den Erziehungsberechtigten stellt einen zentralen Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit dar. Der regelmäßige Austausch sowie das Wissen um die häusliche Lebenssituation der Kinder unterstützen uns dabei, die Kinder in ihrer individuellen Entwicklung besser kennenzulernen und zu verstehen. Feste und Veranstaltungen innerhalb der Kindertageseinrichtung bieten darüber hinaus vielfältige Gelegenheiten für Begegnung, Austausch und den Aufbau einer vertrauensvollen Zusammenarbeit.

➤ **BROTDOSE**

Wir bitten Sie, Ihrem Kind die Mahlzeiten in einer Brotdose mitzugeben. Durch den Verzicht auf Einwegverpackungen (wie Tüten) leisten wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag zur Müllvermeidung und zum nachhaltigen Umgang mit Ressourcen. Gleichzeitig unterstützen wir die Kinder dabei, von Anfang an ein Bewusstsein für Umwelt- und Klimaschutz zu entwickeln und verantwortungsvolles Handeln im Alltag einzuüben.

➤ **BUCHUNGSZEITEN**

Der Kindergarten ist montags bis donnerstags in der Zeit von 7:00 Uhr bis 16:30 Uhr geöffnet. Am Freitag schließt die Einrichtung bereits um 15.00 Uhr. Innerhalb dieser Öffnungszeiten können die individuell vereinbarten Betreuungszeiten gebucht werden. Wir bitten darum, die gebuchten Zeiten verbindlich einzuhalten.

D

➤ **DEMOKRATIE**

In unserer Kindertageseinrichtung erhalten die Kinder die Möglichkeit, demokratische Verhaltensweisen zu erproben und schrittweise zu entwickeln. Sie werden als gleichwertige Partner wahrgenommen und in ihrer individuellen Persönlichkeit ernst genommen. Ziel ist es, die Kinder dabei zu unterstützen, ihren Platz innerhalb der Gemeinschaft zu finden und aktiv am Gruppengeschehen teilzuhaben. Grundlage unserer pädagogischen Arbeit ist eine offene und wertschätzende Haltung gegenüber allen Menschen, unabhängig von Religionszugehörigkeit, Geschlecht, individuellen Beeinträchtigungen oder Migrationsgeschichte.

E

➤ **EINGEWÖHNUNG / ANKOMMENSZEIT**

Die Eingewöhnung in unserer Einrichtung orientiert sich am 'Berliner Eingewöhnungsmodell' und erfolgt behutsam sowie individuell am jeweiligen Kind ausgerichtet. Ziel ist der Aufbau einer tragfähigen Bindung zwischen dem Kind und den pädagogischen Fachkräften als Grundlage für eine sichere und vertrauensvolle Betreuung. Für eine gelingende Eingewöhnung bitten wir die Erziehungsberechtigten, insbesondere in den ersten Wochen ausreichend Zeit und Geduld einzuplanen.

➤ **ELTERNBEIRAT**

Der Elternbeirat ist ein wichtiger Bestandteil unserer Kindertageseinrichtung. Er wird jährlich gewählt, vertritt die Interessen der Familien und unterstützt die pädagogische Arbeit des Kita-Teams. Darüber hinaus beteiligt sich der Elternbeirat an der Organisation von Festen und gemeinsamen Aktivitäten und ist dabei auf die aktive Mitwirkung aller Eltern angewiesen.

An den Pinnwänden im Eingangsbereich hat der Elternbeirat einen eigenen Bereich für Aushänge. Werfen Sie gerne einen Blick darauf, um stets über aktuelle Themen und Informationen informiert zu sein. Die Sitzungen des Elternbeirats sind in einen öffentlichen und einen nichtöffentlichen Teil gegliedert. Sie sind herzlich eingeladen, am öffentlichen Teil der Sitzungen teilzunehmen, sich zu informieren oder im Nachhinein das Protokoll einzusehen. So können Sie sich aktiv über die Arbeit des Elternbeirats und wichtige Belange der Kita auf dem Laufenden halten.

➤ **ENTSCHULDIGUNG**

Sollte Ihr Kind erkrankt sein oder aus einem anderen Grund die Einrichtung nicht besuchen können, informieren Sie bitte die Gruppe Ihres Kindes über den Messenger-Dienst der Stay Informed Kita App oder telefonisch über die Festnetznummer der Kita: 06022-5707.

Das warme Mittagessen kann bis spätestens 7:30 Uhr über die Kitafino-App abbestellt werden.

F

➤ **FAMILIENECKE**

Direkt gegenüber dem Eingangsbereich befindet sich die Familienecke. Hier können Sie sich insbesondere während der Eingewöhnungszeit aufhalten, einen Kaffee trinken, in Ruhe etwas lesen oder sich über aktuelle Informationen der Einrichtung informieren. Die Familienecke bietet Ihnen einen gemütlichen und einladenden Raum, um die Ankommenszeit Ihres Kindes in unserer Kita aktiv zu begleiten und sich wohlfühlen.

➤ **FEIERN UND FESTE**

In unserer Kita werden neben einrichtungsweiten Veranstaltungen auch gruppeninterne Feste wie Weihnachten, Fasching oder Ostern gefeiert. Diese besonderen Anlässe sind fester Bestandteil unseres pädagogischen Alltags und bieten den Kindern die Möglichkeit, Gemeinschaft bewusst zu erleben und Rituale kennenzulernen. Ein zentrales Anliegen ist es uns, den Kindern dabei besondere und positive Erlebnisse zu ermöglichen. Dazu gehört unter anderem ein liebevoll gestaltetes Frühstücksbuffet mit ausgewählten Leckereien, die im Alltag in dieser Form nicht angeboten werden. Im Rahmen dieser besonderen Gelegenheiten dürfen die Speisen auch zuckerhaltige Bestandteile enthalten. Die Gestaltung erfolgt dabei stets verantwortungsbewusst und in einem ausgewogenen Maß, sodass Genuss, Gemeinschaftserfahrung und pädagogische Zielsetzungen im Einklang stehen.

➤ **FOTOS**

Um unsere pädagogische Arbeit für die Familien transparent zu gestalten, werden ausgewählte Bilder der Kinder in den Portfoliomappen dokumentiert. Das eigenständige Fotografieren oder Filmen innerhalb der Einrichtung durch Erziehungsberechtigte ist nicht gestattet; Ausnahmen gelten ausschließlich für öffentliche Veranstaltungen. Ebenso ist das Abfotografieren von in der Einrichtung ausgehängten Bildern der Kinder nicht erlaubt.

➤ **FREISPIEL = LERNZEIT**

Während des Freispiels erkunden die Kinder ihre Umwelt und erforschen das Spielmaterial. Erste Kontakte der Kinder untereinander finden statt. Die Kinder werden durch die Raumgestaltung und die Spielangebote dazu angeregt, eigene Ideen zu entwickeln und umzusetzen. Kinder sind von Geburt an kleine Forscher*innen und Entdecker*innen. Wir als pädagogische Fachkräfte sehen uns als Begleiter*innen der Kinder.

➤ **FREUDE**

Die Kinder sollen in unserer Einrichtung Freude und Spielspaß erleben. Anregungen zu eigenständigem Handeln sowie die Interaktion und Gemeinschaft mit anderen Kindern fördern dieses Erleben und unterstützen die soziale, emotionale und kreative Entwicklung.

➤ **FRÜHSTÜCK**

Zwischen **7:30 Uhr und 10:00 Uhr** bietet unser Kinderrestaurant eine freie Frühstückszeit. In diesem Zeitraum entscheiden die Kinder selbst, wann sie frühstücken gehen möchten. Diese Form berücksichtigt die unterschiedlichen Lebensbedingungen der Kinder: Einige Kinder

kommen bereits sehr früh in die Einrichtung und haben zu Hause noch nicht gefrühstückt. Andere Kinder kommen gegen Ende der Bringzeit in die Kita und haben bereits in Ruhe mit ihrer Familie gefrühstückt. Durch das offene Zeitfenster entwickeln die Kinder ein eigenes Gespür für ihr Hungergefühl. Sie lernen, ihre körperlichen Signale wahrzunehmen und eigenverantwortlich zu handeln: Bin ich schon hungrig? Möchte ich jetzt frühstücken oder später? Im Kinderrestaurant wählen die Kinder ihren Sitzplatz sowie ihre Tischpartner*innen selbst. So entstehen wechselnde Tischgemeinschaften, neue Gesprächsanlässe und soziale Lernprozesse. Freundschaften werden vertieft und neue Kontakte geknüpft. Die pädagogischen Fachkräfte begleiten die Mahlzeiten aufmerksam und unterstützend, ohne die Selbstbestimmung der Kinder einzuschränken.

G

➤ **GEBURTSTAG**

Diesen besonderen Tag möchten wir gemeinsam mit den Kindern feiern. An Geburtstag haben die Kinder die Möglichkeit (freiwillig), für die gesamte Gruppe eine Kleinigkeit zum Essen mitzubringen. Geeignete Beiträge können beispielsweise Kuchen, Muffins, Brezeln, Obst oder Gemüse sein. Bitte erkundigen Sie sich vorher in der Gruppe nach möglichen Allergien, um die Gesundheit aller Kinder zu gewährleisten.

➤ **GEFÜHL**

Kinder sollen lernen, eigene Gefühle wahrzunehmen und angemessen zu äußern. Im Spiel mit anderen Kindern werden verschiedene Emotionen erlebt, entdeckt und verarbeitet. Auch Konflikte gehören zum Alltag und bieten Lerngelegenheiten. Dabei ist es uns besonders wichtig, dass sich die Kinder in allen Situationen von den pädagogischen Fachkräften und der Gruppe akzeptiert und wertgeschätzt fühlen.

➤ **GEZIELTE AKTIVITÄTEN**

Je nach Gruppensituation bieten wir im Kindergarten gezielt alters- und entwicklungsangemessene Aktivitäten in verschiedenen Bildungsbereichen an. Dazu zählen unter anderem kreative Gestaltungsangebote, sprachliche Bildungsimpulse, mathematische Grunderfahrungen, naturwissenschaftliche Entdeckungsangebote, musikalische Aktivitäten sowie Bewegungsangebote zur Förderung der Grob- und Feinmotorik.

Die Kinder haben dabei die Möglichkeit, entsprechend ihrer Interessen und Bedürfnisse auszuwählen, an welchen Angeboten sie teilnehmen möchten. So unterstützen wir sie in ihrer Eigeninitiative, Selbstbestimmung und Verantwortungsübernahme. Gleichzeitig fördern wir ihre sozialen Kompetenzen, ihre Lernfreude sowie ihre individuelle Persönlichkeitsentwicklung.

➤ **GRUPPEN**

In unserer Einrichtung werden die Kinder in festen Stammgruppen betreut, die jeweils von einem konstanten Gruppenteam begleitet werden. Die verlässlichen Bezugspersonen schaffen dabei eine stabile und vertrauensvolle Beziehungsebene, die eine kontinuierliche Begleitung,

gezielte Beobachtung sowie eine fundierte Dokumentation der individuellen Entwicklungsprozesse ermöglicht. Durch die Zugehörigkeit zu einer festen Gruppe erfahren die Kinder Orientierung, Sicherheit und Struktur im Alltag. Gleichzeitig stärkt dieses Gruppengefüge das soziale Miteinander: Die Kinder entwickeln ein Zugehörigkeitsgefühl, erleben sich als wichtigen Teil der Gemeinschaft und bauen ein tragfähiges „Wir-Gefühl“ auf. Dies bildet eine wesentliche Grundlage für soziales Lernen, Partizipation und eine positive Persönlichkeitsentwicklung.

H

➤ **HAUSSCHUHE**

Bitte geben Sie Ihrem Kind Hausschuhe mit, die fest am Fuß sitzen – keine Birkenstock oder Crocs.

➤ **HUNDE**

Hunde dürfen nicht mit auf das Kita-Gelände genommen werden.

I

➤ **INTERESSE**

Das Interesse und die natürliche Neugier der Kinder bilden die Grundlage und den Ausgangspunkt aller Bildungsprozesse. Lernen verstehen wir als aktiven, selbstgesteuerten Prozess, der an den individuellen Fragen, Erfahrungen und Lebenswelten der Kinder anknüpft. Unser Ziel ist es, Ausdauer, Lernfreude und intrinsische Motivation nachhaltig zu stärken. Durch selbstbestimmtes Spiel sowie durch gezielt geplante Bildungsangebote und Projekte fördern wir die Kinder ganzheitlich in ihren kognitiven, emotionalen, sozialen und motorischen Kompetenzen.

Partizipation verstehen wir dabei als grundlegendes Kinderrecht. Die Kinder werden ihrem Entwicklungsstand entsprechend in Entscheidungsprozesse einbezogen und übernehmen schrittweise Verantwortung für ihr eigenes Handeln und Lernen. Unsere pädagogische Arbeit orientiert sich am Situationsansatz: Wir greifen aktuelle Themen, Interessen und Lebenssituationen der Kinder auf und gestalten daraus bedeutsame Lernanlässe. Auf diese Weise ermöglichen wir nachhaltige Bildungsprozesse, die an der Lebensrealität der Kinder ansetzen und ihre Selbstwirksamkeit stärken.

J

➤ **JAHR**

Ein Kita-Jahr beginnt am 01. September und endet am 31. August des darauffolgenden Kalenderjahres.

K

➤ **KLEIDUNG**

Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind bequeme Kleidung trägt, die Bewegungsfreiheit ermöglicht und den natürlichen Bewegungsdrang unterstützt. Gleichzeitig weisen wir darauf hin, dass die Kleidung der Kinder im Tagesverlauf verschmutzt werden kann, beispielsweise durch selbstständiges Essen, das Spielen im Freien oder kreative Tätigkeiten wie Malen.

➤ **KLINGELSTUATION**

Wir bitten Sie daher, möglichst nah an die Sprechanlage heranzutreten und deutlich zu sprechen, damit die Kolleginnen und Kollegen klar erkennen können, wem sie Zutritt gewähren. Bitte haben Sie außerdem Verständnis dafür, dass es in Einzelfällen notwendig sein kann, zwei- oder dreimal zu klingeln. Insbesondere am Nachmittag befinden sich die pädagogischen Fachkräfte nicht dauerhaft in unmittelbarer Nähe der Klingelanlage, sondern sind in die pädagogische Arbeit mit den Kindern eingebunden. Es kann daher einen kurzen Moment dauern, bis eine Situation abgeschlossen ist und die Kolleginnen und Kollegen zur Tür kommen können. Diese Vorgehensweise dient der Sicherheit aller Kinder und Mitarbeitenden und stellt sicher, dass pädagogische Angebote und Betreuung nicht unterbrochen werden. Wir danken Ihnen für Ihre Geduld und Ihr Verständnis.

➤ **KRANK SEIN**

Bitte entschuldigen Sie Ihr Kind bereits am ersten Krankheitstag. Ansteckende Erkrankungen sind zum Schutz aller unverzüglich der Einrichtung mitzuteilen. Dazu zählen unter anderem Erkrankungen wie Kopfläuse oder Scharlach. Kinder mit ansteckenden Krankheiten dürfen die Einrichtung oder an Kita-Veranstaltungen nicht teilnehmen.

Ein Kind gilt als gesund, wenn es mindestens 48 Stunden frei von Symptomen (z. B. bei Magen-Darm-Erkrankungen) und mindestens 24 Stunden fieber- und beschwerdefrei ist. Sollte Ihr Kind während des Krippentages erste Krankheitssymptome zeigen, werden wir Sie umgehend benachrichtigen, sodass das Kind unverzüglich abgeholt werden kann. Wir bitten Sie, Erkrankungen ernst zu nehmen und diese stets telefonisch direkt dem Krippenpersonal zu melden. Nur so kann die Gesundheit der anderen Kinder sowie des Personals gewährleistet werden.

L

➤ **LERNEN**

Im gemeinsamen Leben und Erleben in der Kindergartengruppe eröffnen sich den Kindern vielfältige Lerngelegenheiten im Alltag. Gerade die alltäglichen Situationen – beim Freispiel, bei gemeinsamen Mahlzeiten, im Morgenkreis oder bei Übergängen – besitzen eine hohe Bildungsqualität und werden von uns bewusst pädagogisch begleitet.

Im Sinne der Alltagsbildung erwerben und vertiefen die Kinder dabei grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten. Dazu zählen unter anderem der sachgerechte Umgang mit Schere, Stiften und unterschiedlichen Materialien, fein- und grobmotorische Kompetenzen sowie lebenspraktische Fertigkeiten. Gleichzeitig entwickeln sie Selbstkompetenz, Eigeninitiative, Ausdauer und Verantwortungsbewusstsein.

Durch das tägliche Miteinander lernen die Kinder zudem, Absprachen zu treffen, Konflikte zu lösen, Rücksicht zu nehmen und eigene Bedürfnisse angemessen zu äußern. So entstehen bedeutsame Lernprozesse aus der Qualität der Alltagsmomente heraus – lebensnah, ganzheitlich und nachhaltig.

M

➤ **MEDIKAMENTE**

In der Einrichtung werden grundsätzlich keine Medikamente an die Kinder verabreicht. Ausnahmen bestehen ausschließlich bei chronischen Erkrankungen oder lebensbedrohlichen Notfällen, in denen eine Medikamentengabe erforderlich ist (z.B. Allergie). Hierfür ist eine ärztliche Bescheinigung notwendig, die Angaben zu Medikation, Dosierung und Einnahmezeitpunkt enthält. Zusätzlich wird hierfür das kitainterne Formular von Eugene verwendet.

➤ **MITTAGESSEN**

Für Kinder, die über die Mittagszeit hinaus in unserer Einrichtung betreut werden, bieten wir ein warmes Mittagessen an. Dieses wird täglich frisch von einer zertifizierten Bio-Kinderküche aus Aschaffenburg zubereitet und angeliefert.

Im Krankheitsfall oder bei sonstiger Abwesenheit bitten wir darum, Ihr Kind bis spätestens **7:30 Uhr** über die Kitafino-App vom Essen abzumelden. Bei unentschuldigtem Fehlen oder verspäteter Abmeldung wird der reguläre Essensbeitrag berechnet, da die Bestellung zu diesem Zeitpunkt bereits erfolgt ist. Auch die sogenannten „Kaltesser“ nehmen am gemeinsamen Mittagessen teil und bringen hierfür eine entsprechende Mahlzeit in ihrer Brotdose oder einem Warmhaltebehälter mit.

Das Mittagessen findet in unserem Kinderrestaurant in zwei Zeitslots statt: **12:00 bis 12:30 Uhr** sowie **12:30 bis 13:00 Uhr**. In jedem Zeitfenster essen jeweils zwei Kindergartengruppen gemeinsam. So gewährleisten wir eine ruhige und strukturierte Essensatmosphäre und fördern gleichzeitig Tischkultur, Selbstständigkeit und das soziale Miteinander.

➤ **„MORGENKREIS“**

Unsere tägliche Kernzeit beginnt um **9:00 Uhr**. Um einen strukturierten und ruhigen Start in den Tag zu ermöglichen, bitten wir Sie, die Bringzeiten verbindlich einzuhalten und Ihr Kind spätestens bis 9:00 Uhr in die Einrichtung zu bringen. Den Morgenkreis gestalten wir flexibel und orientieren uns dabei an der Gruppensituation sowie an den aktuellen Bedürfnissen der Kinder. Er kann als gemeinsamer Start in den Tag stattfinden, situativ auch einmal später durchgeführt oder als Abschlusskreis am Ende des Tages gestaltet werden. Der Kreis dient der Orientierung, dem Austausch und der Gemeinschaft. Wir schauen gemeinsam, wer anwesend ist, wer fehlt und welche Aktivitäten geplant sind. Zudem greifen wir – entwicklungsangemessen und spielerisch – Elemente wie den Kalender, die Jahreszeiten oder aktuelle Themen der Kinder auf. Die Teilnahme am Kreis verstehen wir im Sinne der Partizipation: Die Kinder werden aktiv einbezogen, dürfen Themen einbringen und mitgestalten. Gleichzeitig respektieren wir individuelle Bedürfnisse – die Teilnahme erfolgt freiwillig und orientiert sich am jeweiligen Entwicklungsstand. So schaffen wir einen Rahmen, der sowohl Gemeinschaft stärkt als auch Selbstbestimmung ermöglicht.

➤ **MURMELZEIT**

Nach dem Mittagessen findet für alle Kinder eine etwa halbstündige Ruhephase statt. Diese Zeit dient der Erholung, der Reizverarbeitung und dem bewussten Innehalten im Tagesablauf. Gemeinsam hören wir eine Geschichte oder ruhige Lieder und gestalten die Atmosphäre bewusst entspannend und gemütlich. Kinder, die ein stärkeres Ruhebedürfnis haben, können sich auf einer Matte ausruhen.

Alternativ besteht die Möglichkeit, sich leisen und ruhigen Tätigkeiten zu widmen, wie beispielsweise dem Puzzeln, dem Mandala-Malen oder dem Arbeiten am Leuchttisch. So berücksichtigen wir die unterschiedlichen Bedürfnisse der Kinder und schaffen einen ausgewogenen Übergang in den weiteren Tagesverlauf.

N

➤ **NACHMITTAGSSNACK**

Am Nachmittag erhalten die Kinder einen kleinen Nachmittagssnack. Hierzu möchten wir die Familien einladen, die Snackboxen in den Flurbereichen der Kindergartengruppen mit gesunden Lebensmitteln wie Obst, Gemüse oder Vollkorn-Kräckern zu füllen. Auf diese Weise unterstützen wir eine ausgewogene Ernährung und fördern zugleich die Selbstständigkeit der Kinder, die ihren Snack eigenständig auswählen und genießen können.

➤ **NEUIGKEITEN**

Alle neuen Informationen erfahren Sie an den Pinnwänden im Eingangsbereich oder vor den jeweiligen Gruppen. Bitte achten Sie zudem auf die Informationen aus der Stay-Informed Kita App.

P

➤ **PERSÖNLICHKEIT**

Jedes Kind bringt seine eigene Persönlichkeit, seine individuellen Fähigkeiten und Interessen mit. Unsere pädagogische Aufgabe besteht darin, jedes Kind in seiner Einzigartigkeit anzunehmen, wertzuschätzen und eine vertrauensvolle Beziehung aufzubauen. Durch gezielte Beobachtung und gezielte Bildungsangebote möchten wir die Stärken der Kinder erkennen, ihre Neugier wecken und ihre Kompetenzen systematisch fördern. Dabei berücksichtigen wir sowohl die kognitiven, sozialen, emotionalen als auch motorischen Entwicklungsbereiche und unterstützen die Kinder dabei, selbstwirksam und selbstbestimmt zu lernen.

➤ **PORTFOLIO**

Ein Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit stellen unsere Portfolio Ordner dar. Jedes Kind erhält einen eigenen Ordner, in dem seine individuellen Entwicklungsfortschritte und besonderen Erlebnisse dokumentiert werden. Die Portfolio-Mappe steht den Kindern jederzeit frei zur Verfügung und wird als persönliches Eigentum des Kindes betrachtet.

R

➤ **ROLLENSPIEL**

Beim Rollenspiel identifizieren sich Kinder mit unterschiedlichen Personen und schlüpfen in verschiedene Rollen. Dabei treten sie in Interaktion miteinander, kommunizieren, verhandeln und versetzen sich in die Perspektiven anderer. Diese Spielform ermöglicht es den Kindern, Erlebtes zu verarbeiten, soziale Erfahrungen nachzuvollziehen und Handlungen auszuprobieren. Durch Nachahmung, Erleben und reflektiertes Handeln entwickeln sie Empathie, ein Verständnis für die Gefühle anderer und werden zunehmend sensibel für soziale Zusammenhänge. Gleichzeitig fördert das Rollenspiel sprachliche, emotionale und soziale Kompetenzen auf spielerische Weise.

S

➤ **SAUBERKEITSERZIEHUNG**

Die Verantwortung für die Sauberkeitserziehung liegt in erster Linie bei den Eltern; unsere Einrichtung unterstützt und begleitet Sie dabei einfühlsam und entwicklungsangemessen. Es besteht kein Druck, dass Kinder bereits beim Übergang in den Kindergarten „sauber“ sein müssen. Entwicklungspsychologisch ist es völlig normal, dass Kinder auch nach dem 3. Lebensjahr noch Windeln benötigen oder gelegentlich Unfälle haben. In unserer Einrichtung stehen Wickelmöglichkeiten zur Verfügung. Bitte bringen Sie für Ihr Kind ausreichend Windeln und Feuchttücher mit, damit eine individuelle und hygienische Betreuung gewährleistet ist.

Sollte beim Wickeln eine Wundschutzcreme benötigt werden, bitten wir Sie, hierfür das einrichtungsinterne Formular auszufüllen. Nur so können wir die Creme entsprechend den Vorgaben anwenden.

➤ **SONNENSCHUTZ**

Wir bitten Sie, Ihre Kinder bereits eingecremt in die Einrichtung zu bringen. Unser Team übernimmt das Nachcremen der Kinder am Nachmittag; hierfür stellen wir passende Sonnencreme zur Verfügung. Bitte denken Sie im Sommer zusätzlich an Sonnenhüte, damit die Kinder auch beim Spielen im Freien optimal vor der Sonne geschützt sind. So sorgen wir gemeinsam für einen sicheren und gesunden Aufenthalt im Außenbereich.

➤ **SPIELPLATZ**

Bitte geben Sie Ihrem Kind eine der Jahreszeit entsprechende Matschkleidung mit. So ermöglichen Sie es uns, auch bei wechselhaftem oder nassem Wetter regelmäßig Zeit im Freien zu verbringen, was ein wichtiger Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit ist. Die Matschhose wird dauerhaft in der Garderobe Ihres Kindes deponiert, sodass sie bei Bedarf jederzeit zur Verfügung steht.

➤ **SPIELSACHEN**

Eigene Spielsachen von zu Hause dürfen grundsätzlich nicht in die Einrichtung mitgebracht werden. Wir sind uns jedoch bewusst, dass Kinder gerne einzelne Gegenstände zeigen, um

eine Verbindung zwischen ihrem Zuhause und der Kita herzustellen. Dies begleiten wir einfühlsam, sodass die Spielsachen danach wieder mit nach Hause genommen werden.

Während der Eingewöhnungszeit ist es selbstverständlich möglich, ein Kuscheltier oder Schnuffeltuch mitzubringen, um den Übergang zu erleichtern. Auch in besonderen Situationen, wie beispielsweise einem Trauerfall in der Familie, kann ein vertrautes Kuscheltier das Kind unterstützen und begleiten. In solchen Fällen erfolgt das Mitbringen nach Rücksprache mit den Fachkräften, um das Wohlbefinden des Kindes bestmöglich zu sichern.

➤ **STAY INFORMED APP**

Es ist dringend erforderlich, dass Sie die Stay Informed App herunterladen. Über diese App kommunizieren wir alle wichtigen Informationen, Wochenrückblicke, Termine und Ankündigungen, wie z. B. Informationen zur Notbetreuung. So stellen wir sicher, dass Sie stets gut informiert sind und keine wichtigen Hinweise verpassen.

T

➤ **TASSE**

Jedes Kindergartenkind darf von zu Hause eine eigene Porzellantasse mitbringen. So kann Ihr Kind in den Gruppenräumen jederzeit etwas trinken. Darüber hinaus stehen den Kindern in der Kita Wasser und Tee zur Verfügung, um eine gesunde und selbstständige Trinkkultur zu fördern.

V

➤ **VERABSCHIEDUNG**

Bitte informieren Sie uns darüber, wer Ihr Kind abholt. Damit die Sicherheit Ihres Kindes gewährleistet ist, müssen Geschwisterkinder mindestens 14 Jahre alt sein, um ein Kita-Kind abzuholen. Wir bitten Sie außerdem, darauf zu achten, dass Ihr Kind sich vor dem Verlassen der Einrichtung von uns verabschiedet, um einen geordneten Übergang und die Sicherheit der Kinder zu gewährleisten. Zudem möchten wir darauf hinweisen, dass die Kinder nicht an den Sensoren der Eingangstür hochgehoben werden dürfen. Nur Erwachsene dürfen die Tür öffnen, damit die Kinder nicht animiert werden, dies eigenständig zu versuchen, und um mögliche Unfälle zu vermeiden.

➤ **VORSCHULPÄDAGOGIK**

Die Vorbereitung auf die Schule beginnt mit der Geburt eines Kindes – bei uns in der Einrichtung beginnt sie bereits am ersten Tag in der Kita. Während der gesamten Kindergartenzeit erwerben die Kinder vielfältige Fähigkeiten, die sie schrittweise auf den Übergang in die Schule vorbereiten. Im letzten Jahr vor der Einschulung treffen sich die Kinder gruppenübergreifend einmal am Vormittag und einmal am Nachmittag, um ein Wir-Gefühl als Vorschulgruppe zu entwickeln und gemeinsame Aktionen zu erleben. Auch in den Stammgruppen erhalten die Kinder durch altersgerechtes Spielmaterial und gezielte Angebote wichtige Lernimpulse. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der sozial-emotionalen Entwicklung, die wir als zentralen Baustein für einen erfolgreichen Schulstart betrachten. Diese Fähigkeiten werden im täglichen Miteinander immer wieder geübt und thematisiert. Darüber

hinaus arbeiten wir gezielt mit dem Faustlos-Programm, um Themen wie Impulskontrolle, Konfliktlösung und den Umgang mit Gefühlen zu fördern. Im letzten Halbjahr vor der Einschulung setzen wir zudem das phonologische Programm LOBO ein. Hier lernen die Kinder gruppenintern Vorläuferfähigkeiten, die sie auf das Lesen- und Schreibenlernen vorbereiten. So gestalten wir eine ganzheitliche Schulvorbereitung, die kognitive, soziale und emotionale Kompetenzen gleichermaßen berücksichtigt.

W

➤ **WECHSELKLEIDUNG**

Jedes Kind verfügt an seinem Garderobenplatz über ein eigenes Fach mit ausreichend Platz für persönliche Wechselwäsche. Bitte deponieren Sie dort genügend Wechselkleidung für Ihr Kind. Wir bitten Sie außerdem, die Kleidung regelmäßig zu kontrollieren und bei Bedarf auszutauschen, damit Ihrem Kind jederzeit passende und saubere Kleidung zur Verfügung steht.

➤ **WÜNSCHE**

Für Ihre Ideen, Anregungen und auch konstruktive Kritik während der gesamten Kita-Zeit sind wir jederzeit offen. Ihr Feedback hilft uns, die Betreuung und Förderung Ihres Kindes kontinuierlich zu verbessern.